

Der Tag der Erde fand einen würdigen Abschluss

Am heutigen Montag, den 30. November verwandelte sich die Aula der DSP, obwohl schon für die vorweihnachtlichen Feiern geschmückt, noch einmal zum Hörsaal.

Die Schüler der Oberstufe saßen pünktlich um 10.00 Uhr auf den Aulabänken und warteten gemeinsam mit ihren Biologielehrer Herr Busch und ihrer Erdkundelehrerin Frau Bosch gespannt auf die Vorträge Ihrer Gastprofessoren.

Gastprofessoren am Gymnasium- das ist eher selten?! Jedoch an diesem Montag brachten drei Wissenschaftler aus Deutschland ein bisschen Hochschulstimmung in unsere Schule.

Dr. Hack von der Deutschen Botschaft Peking, betreut zurzeit Prof. Dr. Venu Ittekkot (Direktor des Zentrums für Marine Tropenökologie Bremen), Prof. Dr. Bodo von Bodungen (Direktor des Leibnitz Institutes für Baltic Sea Research Warnemünde) und Prof. Dr. Wolfgang Balzer (Universität Bremen, Lehrstuhl für Marine Chemie) auf ihrer Dienstreise in China.

In den Vorträgen beschäftigten sich die Professoren mit den Themen pH- Wert Veränderungen der Ozeane und Eutrophierung des Ökosystems Ostsee und ihre Folgen. Die Zuhörenden konnten hier ihre Kenntnisse über das Kohlensäure Gleichgewicht und das Massenwirkungsgesetz erweitern und erfuhren an praktischen Beispielen die Bedeutung des Nährstoffeintrages in Ökosysteme. Alles stand im Kontext- Folgen für die Zukunft. Auch für uns Lehrer waren die Perspektiven der Vortragenden sehr interessant und wir bekamen neue praxisrelevante Informationen für unseren Unterricht.

Es war also ein gelungener Abschluss unserer Projekte zum Klimawandel in diesem Kalenderjahr und wir sagen den Gästen noch einmal vielen Dank, dass Sie sich die Zeit genommen haben an unserer Schule diese Vorträge zu halten.

Rainer Busch